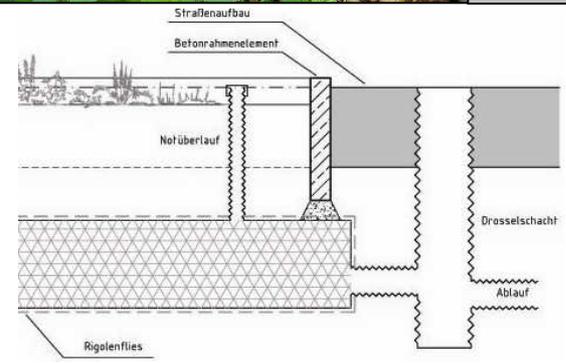


Projektbericht: System Innodrain[®], Hamburg Bergedorf



Foto IMS



02/04/2007 10:54

Foto IMS

Ausgangssituation:

Im bestehenden Wohngebiet in Bergedorf, speziell in der Riehlstraße, Poeckstraße und in der Straße An den Tannen, wurde die Fahrbahnentwässerung geändert. Ziel ist, den Vorfluter Mittlere Bille von Schadstoffen und Abflussspitzen der Straßenabläufe zu entlasten. Das Regenwasser wird nun im Straßenraum zurückgehalten, gereinigt und nach Möglichkeit versickert.

Projektdaten:

Bauherr:	Freie und Hansestadt Hamburg, Bezirksamt Bergedorf
Planung:	IMS Ingenieurgesellschaft mbH, Hamburg
Tiefbau:	KLT, Dassendorf
Lieferung:	Mall, Donaueschingen
Fertigstellung:	2007

Anlagenkomponenten:

- 5 INNODRAIN-Anlagen, jeweils für ca. 300 m² Straßenfläche

Vorteile auf einen Blick:

- Die Abflussverzögerung durch Rückhalt am Entstehungsort des Regenabflusses
- Die Reinigungsleistung entspricht der von Grünflächen und Sickermulden
- Zusätzlich verdunstet bis zu 10 % der Niederschlagsmenge an der Oberfläche des Tiefbeets.
- Ausgleichsmaßnahmen können auf ein Mindestmaß beschränkt werden
- Flächenbedarf nur 4-5 % der versiegelten Fläche
- Patentierte Systembausteine, Kosteneinsparungen durch kurze Bauzeit
- Zusätzlich verkehrsberuhigend

Besonderheit:

Das Bauvorhaben ist mit EU-Mitteln finanziert. Es ist Teil des EU-Projekts „Urban Water Cycle (UWC)“. Die Planungsaufgabe bestand darin, das Straßenoberflächenwasser zu fassen, in Tiefbeete einzuleiten und nach Reinigung in der oberen Bodenschicht (Wurzelzone und Sandschicht) in einer unter dem Tiefbeet liegenden Rigole zu versickern. Bei Starkregen wird nicht mehr versickerndes Niederschlagswasser per Überlauf der Kanalisation zugeführt. Die Tiefbeete wurden in der Straße oder in den Straßenbereichen untergebracht.

Mall GmbH

Hüfing St. 39-45
78166 Donaueschingen
Tel.: +49 771 8005-0
Fax: +49 771 8005-100

info@mall.info
www.mall.info



Foto IMS

Regenwasserbewirtschaftung